



Pressemitteilung

Landesvertretung
Bayern

Presse: Dr. Sergej Saizew
Verband der Ersatzkassen e. V.
Arnulfstr. 201 a
80634 München
Tel.: 0 89 / 55 25 51 - 60
Fax: 0 89 / 55 25 51 - 14
sergej.saizew@vdek.com
www.vdek.com

26. September 2019

vdek-Fachforum Mehr Patientensicherheit ist machbar

Wie stellen sich die Strukturen und die Therapieangebote im deutschen Gesundheitswesen aus dem Blickwinkel der Patientensicherheit dar? Ist die Sensibilität für die Herausforderungen des Patientenschutzes bereits ausreichend entwickelt? Welche Standards herrschen in den verschiedenen Versorgungsbereichen? Was läuft gut und welche Defizite sind noch zu beheben? Was können wir in Deutschland von unseren Nachbarn Österreich und Schweiz lernen?

Diese und ähnliche Fragen stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Fachforums der Landesvertretung Bayern des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek). Die Veranstaltung unter dem Titel „Patientensicherheit: Wer kann es am besten?“ findet heute im Rahmen des 18. Europäischen Gesundheitskongresses München statt.

Das Thema Patientensicherheit ist nach Auffassung der Ersatzkassen von überragender Bedeutung für die Entwicklung der medizinischen Versorgung im Lande. Trotz der hohen Qualität der Versorgung in Deutschland gibt es gerade im Bereich Patientensicherheit weiter Verbesserungsbedarf. Deshalb hat der Verband der Ersatzkassen gemeinsam mit dem Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS), eine Patientensicherheitsoffensive gestartet. Die Grundlage für diese Offensive bildet das APS-Weißbuch Patientensicherheit, mit dem

erstmal eine umfassende, wissenschaftlich fundierte Patientensicherheitsstrategie für den Gesundheitsstandort Deutschland entwickelt wurde.

Der Leiter der vdek-Landesvertretung Bayern, Ralf Langejürgen, betont anlässlich der Veranstaltung: „Patientensicherheit muss zur Chefsache werden. Nur über eine kontinuierliche Verbesserung der Patientensicherheit und ihre Verankerung im täglichen Handeln der Therapeuten können wir in Zukunft eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung gewährleisten. Dafür benötigen Kliniken, Pflegedienste, Arztpraxen, Medizinische Versorgungszentren einen Verantwortlichen, der die erforderlichen Veränderungen anstößt, durchsetzt, koordiniert und dauerhaft begleitet. Wir brauchen verbindliche gesetzliche Regelungen, die alle Organisationen des Gesundheitswesens dazu verpflichten, Verantwortliche für Patientensicherheit einzusetzen. Die Verantwortung für die Patientensicherheit muss wegen ihrer hohen Relevanz auf der Führungsebene angesiedelt sein“.

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 28 Millionen Menschen versichern. Die Ersatzkassen sind die größte Kassenart Deutschlands.

Jeder dritte gesetzlich Versicherte in Bayern ist bei den Ersatzkassen versichert. Die vdek-Landesvertretung Bayern unterstützt auf Landesebene die im Freistaat tätigen Ersatzkassen – Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse.